

Lehrerwechsel: Zwei gehen – zwei kommen



Sapounas Alexandra verlässt nach sechs Jahren als Lehrerin für Deutsch und Musikerziehung unsere Schule. Sie erwartet ein Baby und befindet sich derzeit in Mutterschutz. Alles Gute!



Grubich Felix wechselt nach drei Jahren in St. Peter an die Hauptschule in seinen Heimatort Peilstein.



Gahleitner Elisabeth ist in Mathematik und Ernährung und Haushalt geprüft. Die junge Mutter kommt von der Hauptschule Haslach als Teilzeitlehrerin zu uns.



Maria Mittermaier hat zuletzt an der Hauptschule Hofkirchen unterrichtet und ist nach einem Freijahr bei uns im Lehrerteam. Ihre Lehramtsfächer sind Deutsch, Geographie und Informatik.

stärker werden stärker werden **stärker werden**

Jedes Unterrichtsjahr stellen wir Lehrer uns ein Schwerpunktthema, das wir vermehrt im Unterrichtsalltag einbauen wollen. Heuer wollen wir daran arbeiten, wie Kinder stärker werden können, körperlich und geistig.

Die Welt unserer Kinder wird zunehmend komplexer und komplizierter. Sie müssen sich in einer Welt mit vielen negativen Einflüssen und Werten zurechtfinden und behaupten.

Die Hauptarbeit einer gelungenen Entwicklung zu einem selbstsicheren Kind werden weiterhin die Eltern – und **vor allem die Kinder** selbst - tragen müssen (siehe unten), wir wollen sie mit dem Jahresschwerpunkt darin pädagogisch unterstützen. (tawi)

Selbstbewusstsein der Kinder stärken (Paul Suer aus: www.familienhandbuch.de)

Wohl alle Eltern wünschen sich mutige und selbstbewusste Kinder, die ihre Bedürfnisse ohne Angst äußern oder schwache Kinder unterstützen. Kinder, die sich selbst vertrauen und an sich glauben, gehen mit offenen Augen durch das Leben und machen uns zuversichtlich, dass sie in unserer komplizierten Welt gut zurecht kommen.

Selbstbewusste Kinder besitzen eine Reihe von Fähigkeiten, die mit Vertrauen und Selbstvertrauen, innerer Sicherheit und Stärke, aber auch mit Mut und Entschlusskraft zu tun haben. Es ist noch gar nicht so lange her, als die Wissenschaftler noch glaubten, dass solche Eigenschaften angeboren sind und sie ein Leben lang fortbestehen.

Heute wissen wir, dass Kinder erst allmählich zu kleinen Persönlichkeiten heranreifen und dass diese Entwicklung sehr leicht zu stören ist. Damit aus einem hilflosen Säugling eine selbstbewusste und starke Persönlichkeit wird, braucht jedes Kind ganz ganz viel Wärme und Geborgenheit, Aufmerksamkeit und Zuwendung, aber auch Förderung und Ansporn.

Um dieses Ziel zu erreichen, werden von uns Eltern große Anstrengungen abverlangt, Anstrengungen aber, die sich lohnen. Denn zufriedene, ausgeglichene und selbstbewusste Kinder sind der wohl schönste Lohn für die Mühen der geplagten Eltern.